

„Allein im Pkw-Bereich ist es uns 2015 gelungen, rund 500 Kunden neu- oder wieder zurückzugewinnen“, meint Harald Winkler (Würth) auf Seite 66

„Allein 2015 konnten wir 13 neue Mitglieder gewinnen, darunter den ersten Partner in Vorarlberg“, freut sich Martin Gattringer (ad Autodienst) auf Seite 69



LuK: Kupplung reduziert CO₂-Emissionen

Immer kleinere Motoren (das sogenannte Downsizing) bringen neben den Vorteilen bei Emissionen auch Herausforderungen hinsichtlich der Torsionsschwingungen im Antriebsstrang. Die Schaeffler-Marke LuK hat mit der Kupplungsscheibe mit Torsionsdämpfer und Fliehkraftpendel eine neue, wirtschaftliche Lösung entwickelt. Die neue Kupplung liegt in ihrer Wirksamkeit zwischen den bisherigen Anwendungen – dem Zweimassenschwungrad und der Kupplungsscheibe mit Torsionsdämpfer.

Birner richtet Schmierstoffgeschäft neu aus

Das bisher aus den Marken Liqui Moly, Castrol und 1896 bestehende Pkw-Schmierstoffprogramm der Birner GmbH wird neu strukturiert. Künftig umfasst es die neue Eigenmarke Bitec, Liqui Moly, Castrol, Adamol und Petronas. Ziel sei, alle Preissegmente abzudecken, wie Geschäftsführer Franz Lettner sagt. Gänzlich neu im Sortiment ist Petronas. Es handle sich um die weltweit erste Zusammenarbeit des Schmierstoffherstellers mit einem Kfz-Teilegroßhändler, wie man bei Birner unterstreicht.



Matthias Pilter Neue Herausforderungen meistern

Von erstmals unter 1.000 Schülern berichtete OSR Markus Fuchs, Direktor der Berufsschule Kraftfahrzeugtechnik. Erschreckender ist aber noch mehr, dass nur die Hälfte der Erstklässler einen Lehrvertrag in einem Betrieb haben. Woran liegt das?
Ist die Wirtschaftslage in den Betrieben so schlecht, dass sich diese die Ausbildung von Lehrlingen nicht mehr leisten können?
Ist die Lehre nicht mehr attraktiv genug?
Oder das „Angebot“ zu schwach?
Die Betriebe werden, soweit sie sich Leistungszukäufe sparen wollen, auf die Digital Natives nicht verzichten können. Mit dem richtigen Handwerkzeug ausgestattet, werden diese die kommenden Herausforderungen der fortschreitenden Digitalisierung der Fahrzeuge am ehesten verstehen und lösen können.



Rameder empfiehlt Pflege der Anhängerkupplung

Bei regelmäßiger Nutzung der Anhängerkupplung ist der Abrieb zwischen Kugelkopf und Deichselmaul unvermeidbar, selbst der widerstandsfähigste Schutzlack wird dabei zerstört. Damit die Kupplung dennoch ein Autoleben lang hält, hat Rameder als führender Anbieter von Zugvorrichtungen spezielle Wartungstipps entwickelt. Neben dem Schutz und der regelmäßigen Pflege bei Nichtverwendung ist es wichtig, die Rostansammlung auf der Kugelkopfoberseite zu säubern. Das sollten auch Werkstätten im Service bedenken!

ÖAMTC: 3 Prozent mehr Pannen als 2014

Zu 676.396 Einsätzen wurde im abgelaufenen Jahr der ÖAMTC gerufen, das ist im Vergleich zu 2014 ein Plus von 3,02 Prozent. Etwa 155.000 der Einsätze entfielen auf Wien, 120.000 auf Niederösterreich und 101.000 auf Oberösterreich. Die „leere Batterie“ war im Jahresschnitt mit 32 Prozent der Einsätze der häufigste Grund für einen Anruf beim Pannendienst, gefolgt von Problemen beim Motor (21) und dem Generator (9 Prozent).



Stahlgruber eröffnet weitere Niederlassung

Auf 17 Standorte wird das österreichische Filialnetz von Stahlgruber mit der im März 2016 geplanten Eröffnung des Verkaufshauses St. Johann im Pongau anwachsen. Das neue Objekt entsteht auf einem 4.455 Quadratmeter großen Grundstück, nimmt eine Fläche von 1.421 Quadratmetern ein und wird unter anderem über eine dreistöckige Regalanlage verfügen. Unter der Leitung von Franz Pichler, der seit 22 Jahren bei Stahlgruber tätig ist, sollen in St. Johann insgesamt 25 Mitarbeiter beschäftigt werden.